

## **CVP Fraktion Generalrat Murten**

## **glp Fraktion Generalrat Murten**

### *Medienmitteilung*

#### *Entscheid des Generalrates zur Sanierung der Küche des Restaurants im Hallen-, Schwimm- und Strandbad Murten (HSSB) und zur Gewährung eines Betriebsbeitrags*

An seiner Sitzung 5. Oktober hat der Generalrat Murten einen Antrag des Gemeinderates um Rückbau der Küche und Einbau von Verpflegungsautomaten im Restaurant des Hallen-, Schwimm- und Strandbades Murten (HSSB) verworfen. Der Generalrat will den bis anhin unrentablen Betrieb in derselben Art weiterführen lassen, spricht den Kredit für die Sanierung der Küche und gewährt dem Betreiber nebst der zinsfreien Pacht einen jährlichen Betriebsbeitrag von 30'000 Franken. Diese Entscheide überraschen. Dieser Entscheid ist weder liberal noch verantwortungsvoll gegenüber den Gemeindefinanzen. Der Markt in der Gastrobranche wird verfälscht. Ob das Angebot wirklich der Nachfrage entspricht, wurde nicht weiter abgeklärt.

Dass es im HSSB über das ganze Jahr ein Verpflegungsangebot, möglichst mit Bedienung, braucht, wird nicht bestritten. Die Fraktionen der CVP und die glp hätten jedoch gewünscht, dass zuerst klar definiert wird, wie dieses Angebot aussehen soll und was dafür nötig ist.

In den vielzitierten «Gutachten», welche vorgängig zum Entscheid erstellt wurden, findet sich eine einzige zahlenmässige Angabe über den Restaurantbetrieb im HSSB: nämlich, dass die Tagesumsätze des Restaurants extrem variieren und zwischen 100.- und 3000.- liegen. Andere Zahlen zur aktuellen Situation wie Umsätze Winter/Sommer, Anzahl Gäste etc. wurden nicht analysiert.

Leider wurde der Generalrat auch massiv unter Druck gesetzt; dies mit der Bemerkung, dass eine Schliessung durch den Kantonschemiker drohe, wenn an der Sitzung kein Kredit gesprochen werde. Da wurde es also jahrelang verpasst, die Situation zu klären und am Schluss soll der Generalrat für eine mögliche Schliessung verantwortlich gemacht werden? Da ist es verständlich, dass gestandene liberale und normalerweise die Gemeindefinanzen verteidigende Generalräte reihenweise einknicken.

Ein Marschhalt wäre eine gute Gelegenheit gewesen, die heutige Situation sauber zu analysieren und dann weitsichtige und zukunftsgerichtete Schlüsse zu ziehen. Welche Angebote in Restaurant und Buvette, welche Öffnungszeiten in welcher räumlichen Disposition usw? Eine etwas tiefer abgeklärte Lösung wäre möglicherweise von den Investitionen her teurer gewesen, aber langfristig sicher günstiger als die nun gewählte Variante mit einem jährlich wiederkehrenden Betriebsbeitrag.

31.10.16

Fraktion der glp im Generalrat Murten

Fraktion der CVP im Generalrat Murten

Für Rückfragen:

Martin Leu, Generalrat glp  
078 809 22 51

Alexa Dürig, Generalrätin CVP  
079 661 98 80